

**Neunte Satzung zur Änderung der Satzung über das Voranmelde-,  
Immatrikulations-, Beurlaubungs-, Rückmelde- und Exmatrikulationsverfahren  
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München**

**vom 17.12.2015**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 und Art. 51 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (BayRS 2210-1-1-WFK) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften München folgende Satzung:

**§ 1**

Die Satzung über das Voranmelde-, Immatrikulations-, Beurlaubungs-, Rückmelde- und Exmatrikulationsverfahren an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 14.08.2006, zuletzt geändert durch Satzung vom 23.02.2015, wird wie folgt geändert:

Nach § 2 Abs. 5 wird folgender neuer Abs. 6 eingefügt:

„Studierende, die im Masterstudiengang Ingenieurakustik immatrikuliert werden, müssen neben den Immatrikulationsvoraussetzungen der Hochschule München auch die vorherige Immatrikulation an der Hochschule Mittweida nachweisen.“

**§ 2**

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.